

## Arbeitshilfen: Lernjournale

### Verwendung

Lernjournale<sup>1</sup>, Lernportfolios oder Lerntagebücher stellen ein didaktisches Werkzeug zur Begleitung von Lehrveranstaltungen dar. Die Lernenden sollen durch das Führen des Journals, sich mit ihrem Lernprozess auseinandersetzen, ihn dokumentieren und reflektieren. Sie sollen ihre Stärken und Schwächen erkennen. Das Ziel des Journals ist die zielgerichtete Weiterentwicklung individueller Handlungskompetenz. Mit der Bewertung des Lernjournals steht ein weiteres Werkzeug zur Beurteilung des Lernfortschritts zur Verfügung.

Der Inhalt eines Lernjournals wird in der Regel durch Leitfragen gesteuert.

### Inhalt / Leitfragen<sup>2 3</sup>

Was habe ich fachlich Neues gelernt? Was habe ich personenbezogen Neues gelernt? Was muss ich noch klären? Woran will ich weiterarbeiten, wann, wie und wo? Welche neuen überfachlichen Inhalte habe ich gelernt? Was muss ich noch nachholen? Was muss ich noch einmal anwenden? Welche wichtigen Erkenntnisse nehme ich aus dem Block mit?

Wie waren die Arbeitsbedingungen? Was hat mein Lernen unterstützt, was erschwert? Wie kann ich meinen Lernfortschritt messen? Sollte ich mein Lern- und Arbeitsverhalten verändern? Wenn ja, was und wie? Was verspreche ich mir von dieser Änderung?

Betrachtung nach der Durchführung: Was hat funktioniert, was nicht? Welche Gründe könnte es jeweils dazu geben? Was sind meine Schlussfolgerungen

### Form

Als Format werden sowohl Stichwörter, Fließtext als auch eine tabellarische Darstellung (z.B. was, wie, mit wem und wann) eingesetzt. Das gewählte Format ist einzuhalten.

### Bewertungs- und Qualitätskriterien

Formale und sprachliche Gestaltung, Termintreue, fachliche Korrektheit der Ausführungen, eigenständige und kritische Auseinandersetzung mit dem Inhalt des Journals; Umfang und Verwendung von Literatur (wenn Bezug genommen wird); Nachvollziehbarkeit und Schlüssigkeit der Aussagen.

---

<sup>1</sup> Weblinks: [Wikipedia](#), [Stangl \(1\)](#), [Stangl\(2\)](#)

<sup>2</sup> Wenk/Zimmer: Didaktik und Methoden – „Grundlagen Lehren und Lernen“

<sup>3</sup> Slemeyer: „Didaktik und Methoden – „Prüfungsdidaktik“